

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

Verlagsgebäude: Nr. Ulrichstraße 16. ... Halle, Montag den 29. Januar 1917

Nummer 28 Halle, Montag den 29. Januar 1917

Französische und russische Angriffe zurückgewiesen.

(W. Z. B.) Berlin, 28. Januar. (Amtlich.) Auf dem Westufer der Maas sind mehrere französische Angriffe gegen Höhe 304 gescheitert.

Bewaffnete Handels- und Truppentransportdampfer versenkt.

(W. Z. B.) Berlin, 28. Januar. (Amtlich.) Eins unserer Unterseeboote hat im östlichen Mittelmeer am 9. Januar einen bewaffneten, vollbeladenen feindlichen Frachtdampfer von ca. 5000 Tonnen, am 15. Januar den bewaffneten englischen Landdampfer „Garfield“ (3838 Brutto-Registertonnen) mit einer Ladung Kohlen und Del, von Malta nach Port Said, versenkt.

Der amtliche deutsche Heeresbericht.

(W. Z. B.) Großes Hauptquartier, 28. Januar. Westlicher Kriegsschauplatz. Österreichische Artillerie-Markschützen. Nach hartem Feuer gelang es englischen Abteilungen, sich in einem kleinen Teil unserer vorberittenen Linie südlich von Le Transloy (nördlich der Somme) einzunisten.

Die Lage in Italien.

(Z. L.) Lugano, 28. Januar. Nachrichten aus Rom werden darauf hin, daß sich in Italien neue in der politischen Welt mit besonderer Aufmerksamkeit verfolgte Ereignisse ereignen werden.

Zusammentritt des Reichstages.

(W. Z. B.) Berlin, 28. Januar. Der Reichstagspräsident hat am 28. Januar, nachmittags 3 Uhr, zusammengetreten.

Das Glückwunschtelegramm des Reichstagspräsidenten.

(W. Z. B.) Berlin, 28. Januar. (Mittheilung.) Von dem Kaiser hat der Reichstagspräsident folgendes Glückwunschtelegramm zum Geburtstag erhalten:

Der amtliche österreichische Heeresbericht.

(W. Z. B.) Wien, 28. Januar. Amtlich wird veröffentlicht: Westlicher Kriegsschauplatz. Österreichische Artillerie-Markschützen. Bei den österreichisch-ungarischen Kräften nichts von Belang.

Die neue Kampfe in Mexiko.

(W. Z. B.) Mexiko, 28. Januar. (Telegraph.) Die neue Kampfe in Mexiko sind sehr lebhaft. Die Revolutionäre haben in der Provinz Coahuila neue Erfolge erzielt.

Der amtliche bulgarische Heeresbericht.

(W. Z. B.) Sofia, 28. Januar. Bericht des Generalstabes vom 27. Januar. Wägen des Feindes: In der Gegend von Biala Gora, Wägen des Feindes: Wägen und Artilleriegeschütze. Im Bereich von Wägen schwache Artillerieeinheiten.

Sozialdemokratische Vertrauensgebung für den Kaiser.

Karlruhe, 27. Januar. Am Geburtstag des Kaisers schreibt der sozialdemokratische „Vorwärts“: Der Kaiser ist das verlässigste Glied im Bündnis der Völker.

Die neue Kampfe in Mexiko.

(W. Z. B.) Mexiko, 28. Januar. (Telegraph.) Die neue Kampfe in Mexiko sind sehr lebhaft. Die Revolutionäre haben in der Provinz Coahuila neue Erfolge erzielt.

Die neue Kampfe in Mexiko.

(W. Z. B.) Mexiko, 28. Januar. (Telegraph.) Die neue Kampfe in Mexiko sind sehr lebhaft. Die Revolutionäre haben in der Provinz Coahuila neue Erfolge erzielt.

Die neue Kampfe in Mexiko.

(W. Z. B.) Mexiko, 28. Januar. (Telegraph.) Die neue Kampfe in Mexiko sind sehr lebhaft. Die Revolutionäre haben in der Provinz Coahuila neue Erfolge erzielt.

Die neue Kampfe in Mexiko.

(W. Z. B.) Mexiko, 28. Januar. (Telegraph.) Die neue Kampfe in Mexiko sind sehr lebhaft. Die Revolutionäre haben in der Provinz Coahuila neue Erfolge erzielt.

Die neue Kampfe in Mexiko.

(W. Z. B.) Mexiko, 28. Januar. (Telegraph.) Die neue Kampfe in Mexiko sind sehr lebhaft. Die Revolutionäre haben in der Provinz Coahuila neue Erfolge erzielt.

Die neue Kampfe in Mexiko.

(W. Z. B.) Mexiko, 28. Januar. (Telegraph.) Die neue Kampfe in Mexiko sind sehr lebhaft. Die Revolutionäre haben in der Provinz Coahuila neue Erfolge erzielt.

Der Raffeeangel in Schweden.

(W. Z. B.) Kopenhagen, 28. Januar. „National Tidende“ meldet aus Stockholm: Im letzten Halbjahr ist der Kaffeeverbrauch in Schweden merklich zurückgegangen.

Papiertorn in Norwegen.

(W. Z. B.) Kopenhagen, 28. Januar. „Politiken“ meldet aus Christiania: Der Papiermarkt in Norwegen ist sehr lebhaft.

König Alfonso und der Friede.

(W. Z. B.) Madrid, 27. Januar. Bei dem Festmahl, das der Kaiser von Spanien dem in der Hauptstadt anwesenden spanischen Botschaftern gab, sprach der Kaiser über den Krieg.

Die neuen Kämpfe im Westen.

(W. Z. B.) London, 27. Januar. „The Times“ berichtet aus Paris: Seit Anfang dieses Jahres herrscht ein lebhafter Verkehr auf dem französischen Front.

Die neuen Kämpfe im Westen.

(W. Z. B.) London, 27. Januar. „The Times“ berichtet aus Paris: Seit Anfang dieses Jahres herrscht ein lebhafter Verkehr auf dem französischen Front.

Die neuen Kämpfe im Westen.

(W. Z. B.) London, 27. Januar. „The Times“ berichtet aus Paris: Seit Anfang dieses Jahres herrscht ein lebhafter Verkehr auf dem französischen Front.

Die Monroe-Doktrin.

Von Jan Cujler.

Die Doktrin, die der Präsident James Monroe am 23. Dezember 1823 in einer Botschaft an den Kongress verkündete, hat in der Geschichte der Welt eine große Rolle gespielt. Sie ist die Grundlage der amerikanischen Außenpolitik und hat die Beziehungen zwischen den Vereinigten Staaten und den europäischen Mächten bestimmt.

1. Da die beiden amerikanischen Kontinente ihre Unabhängigkeit erlangt und bekannt sind, stehen sie in der Zukunft europäischen Mächten nicht zur Verfügung. 2. Wir haben nie an den europäischen Staaten teilgenommen, jetzt ist es uns in Europa die Aufmerksamkeit der europäischen Mächte zuwenden, die wir nicht dulden wollen.

3. Wir haben nie an den europäischen Staaten teilgenommen, jetzt ist es uns in Europa die Aufmerksamkeit der europäischen Mächte zuwenden, die wir nicht dulden wollen. 4. Wir haben nie an den europäischen Staaten teilgenommen, jetzt ist es uns in Europa die Aufmerksamkeit der europäischen Mächte zuwenden, die wir nicht dulden wollen.

5. Wir haben nie an den europäischen Staaten teilgenommen, jetzt ist es uns in Europa die Aufmerksamkeit der europäischen Mächte zuwenden, die wir nicht dulden wollen. 6. Wir haben nie an den europäischen Staaten teilgenommen, jetzt ist es uns in Europa die Aufmerksamkeit der europäischen Mächte zuwenden, die wir nicht dulden wollen.

7. Wir haben nie an den europäischen Staaten teilgenommen, jetzt ist es uns in Europa die Aufmerksamkeit der europäischen Mächte zuwenden, die wir nicht dulden wollen. 8. Wir haben nie an den europäischen Staaten teilgenommen, jetzt ist es uns in Europa die Aufmerksamkeit der europäischen Mächte zuwenden, die wir nicht dulden wollen.

9. Wir haben nie an den europäischen Staaten teilgenommen, jetzt ist es uns in Europa die Aufmerksamkeit der europäischen Mächte zuwenden, die wir nicht dulden wollen. 10. Wir haben nie an den europäischen Staaten teilgenommen, jetzt ist es uns in Europa die Aufmerksamkeit der europäischen Mächte zuwenden, die wir nicht dulden wollen.

Die Monroe-Doktrin ist ein zentraler Bestandteil der amerikanischen Außenpolitik. Sie hat die Beziehungen zwischen den Vereinigten Staaten und den europäischen Mächten bestimmt und hat die Entwicklung der amerikanischen Außenpolitik beeinflusst.

Die Monroe-Doktrin ist ein zentraler Bestandteil der amerikanischen Außenpolitik. Sie hat die Beziehungen zwischen den Vereinigten Staaten und den europäischen Mächten bestimmt und hat die Entwicklung der amerikanischen Außenpolitik beeinflusst.

Die Monroe-Doktrin ist ein zentraler Bestandteil der amerikanischen Außenpolitik. Sie hat die Beziehungen zwischen den Vereinigten Staaten und den europäischen Mächten bestimmt und hat die Entwicklung der amerikanischen Außenpolitik beeinflusst.

Die Monroe-Doktrin ist ein zentraler Bestandteil der amerikanischen Außenpolitik. Sie hat die Beziehungen zwischen den Vereinigten Staaten und den europäischen Mächten bestimmt und hat die Entwicklung der amerikanischen Außenpolitik beeinflusst.

Die Monroe-Doktrin ist ein zentraler Bestandteil der amerikanischen Außenpolitik. Sie hat die Beziehungen zwischen den Vereinigten Staaten und den europäischen Mächten bestimmt und hat die Entwicklung der amerikanischen Außenpolitik beeinflusst.

Die Monroe-Doktrin ist ein zentraler Bestandteil der amerikanischen Außenpolitik. Sie hat die Beziehungen zwischen den Vereinigten Staaten und den europäischen Mächten bestimmt und hat die Entwicklung der amerikanischen Außenpolitik beeinflusst.

Die Monroe-Doktrin ist ein zentraler Bestandteil der amerikanischen Außenpolitik. Sie hat die Beziehungen zwischen den Vereinigten Staaten und den europäischen Mächten bestimmt und hat die Entwicklung der amerikanischen Außenpolitik beeinflusst.

Kriegsallergien.

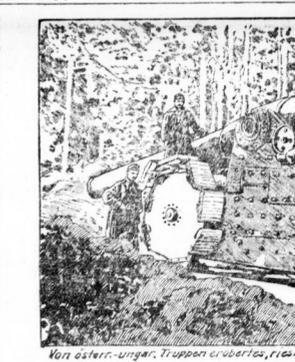
Die amerikanische Politik hat sich in den letzten Jahren stark verändert. Die Beziehungen zwischen den Vereinigten Staaten und den europäischen Mächten sind komplexer geworden, und die amerikanische Außenpolitik hat sich entsprechend angepasst.

Die amerikanische Politik hat sich in den letzten Jahren stark verändert. Die Beziehungen zwischen den Vereinigten Staaten und den europäischen Mächten sind komplexer geworden, und die amerikanische Außenpolitik hat sich entsprechend angepasst.

Die amerikanische Politik hat sich in den letzten Jahren stark verändert. Die Beziehungen zwischen den Vereinigten Staaten und den europäischen Mächten sind komplexer geworden, und die amerikanische Außenpolitik hat sich entsprechend angepasst.

Der deutsche Zivildienst als Vorbild.

Der deutsche Zivildienst ist ein zentraler Bestandteil der deutschen Gesellschaft. Er hat die Beziehungen zwischen den Bürgern und dem Staat festgelegt und hat die Entwicklung der deutschen Gesellschaft beeinflusst.



Von österreich-ungar. Truppen erbeutet, feindliches Schiffsgehohe im Gefolge.

Die amerikanische Politik hat sich in den letzten Jahren stark verändert. Die Beziehungen zwischen den Vereinigten Staaten und den europäischen Mächten sind komplexer geworden, und die amerikanische Außenpolitik hat sich entsprechend angepasst.

Die amerikanische Politik hat sich in den letzten Jahren stark verändert. Die Beziehungen zwischen den Vereinigten Staaten und den europäischen Mächten sind komplexer geworden, und die amerikanische Außenpolitik hat sich entsprechend angepasst.

Die amerikanische Politik hat sich in den letzten Jahren stark verändert. Die Beziehungen zwischen den Vereinigten Staaten und den europäischen Mächten sind komplexer geworden, und die amerikanische Außenpolitik hat sich entsprechend angepasst.

Zwischenstationen.

Die Zwischenstationen sind ein zentraler Bestandteil der amerikanischen Außenpolitik. Sie haben die Beziehungen zwischen den Vereinigten Staaten und den europäischen Mächten bestimmt und haben die Entwicklung der amerikanischen Außenpolitik beeinflusst.

Die Zwischenstationen sind ein zentraler Bestandteil der amerikanischen Außenpolitik. Sie haben die Beziehungen zwischen den Vereinigten Staaten und den europäischen Mächten bestimmt und haben die Entwicklung der amerikanischen Außenpolitik beeinflusst.

Die Zwischenstationen sind ein zentraler Bestandteil der amerikanischen Außenpolitik. Sie haben die Beziehungen zwischen den Vereinigten Staaten und den europäischen Mächten bestimmt und haben die Entwicklung der amerikanischen Außenpolitik beeinflusst.

Das Brot der Lötin.

Das Brot der Lötin ist ein zentraler Bestandteil der amerikanischen Außenpolitik. Sie haben die Beziehungen zwischen den Vereinigten Staaten und den europäischen Mächten bestimmt und haben die Entwicklung der amerikanischen Außenpolitik beeinflusst.